

Nachlese

31. Drei-Königs-Turnier / 2.saarVV-Cup / 18. Bitburger-Cup

Bericht Schüler C

31. DKT Starker Auftritt von Michael Guthörl

Ohne Satzverlust bewies Michael auch hier, dass mit ihm in Zukunft zu rechnen sein wird. Nach einem klasse Endspiel bei den Saarlandmeisterschaften zeigte er sich nochmals verbessert und verwies den guten Zweiten, Michael Schwarz, in die Schranken. Auch er ist einer der Hoffnungsträger der saarländischen Nachwuchsarbeit, vermochte es aber ebenso wenig wie sonst einer der angetretenen Akteure, dem überlegenen Sieger einen Satz abzunehmen.

Mit dem stets erfrischend aufspielenden Felix Heib und dem gleichfalls sehr überzeugend aufspielenden Konzer Marc Weber setzen sich souverän aufspielenden Gruppensieger bis ins Halbfinale durch, wo die beiden Finalisten dann aber eine Klasse für sich waren.

Konz und Roden konnten jeweils zwei Akteure ins Viertelfinale bringen, was gemessen an der Stärke der Akteure als großer Erfolg zu werten ist.

1. Michael Guthörl TuS Bliesransbach
2. Michael Schwarz TTC Oberwürzbach
3. Felix Heib TV Altenkessel
3. Marc Weber TTF Konz

Bericht Schüler B

31. DKT Hochklassiger Nachwuchssport

Felix Freude durfte sich über einen hart erkämpften Endspielsieg und einen verdienten Triumph über den letztjährigen Sieger der C-Schüler, Tobias Hermann, aus dem Rheinland freuen. Beide zeigten prächtiges Tischtennis und präsentierten sich in einer Spiellaune, die im Endspiel dazu führte, dass zahlreiche ihrer Gegner sich um die Box versammelten und mit großem Interesse dem Schlagabtausch zuschauten. Der ein oder andere musste dann von der Turnierleitung auch schon zweimal aufgerufen werden, um in einer anderen Konkurrenz zu spielen, aber dafür hatten wir natürlich wegen eines so spannenden Enspieles großes Verständnis.

Mit Michael Guthörl und Thomas Klauck erreichten zwei Spieler das Halbfinale, die wir auch dorthin gesetzt hatten, was dank der Klasse des Feldes keineswegs selbstverständlich war, aber sie untermauerten die in sie gesetzten Erwartungen mit starkem Spiel.

Mit Teilnehmern aus vier verschiedenen Verbänden durften sich selbst die nach den Gruppenspielen vorzeitig ausgeschiedenen Spieler eines Erlebnisses sicher sein und schon in der frühen Phase der Hauptrunde, wo in einem 32er-Feld sich die Besten gegenüberstanden waren sehr interessante Vergleiche zu beobachten.

Sicher eine unserer schönsten Konkurrenzen, denn hier steht trotz schon beachtlicher Spielstärke die Lust am Spiel noch fast jedem ins Gesicht geschrieben.

1. Felix Freude ATSV Saarbrücken
2. Tobias Hermann TuS Mosella Schweich
3. Michael Guthörl TuS Bliesransbach
3. Thomas Klauck JC Wadrill

Bericht Schüler A

31. DKT Daniel Loiseleux sorgt für Rodener Tuniersieg

Es ist ja alles andere als selbstverständlich, dass wir bei den gut besetzten Klassen unseres Turniers auch einmal einen Sieg vermelden dürfen, zumal bei den Schülern und der Jugend in den letzten Jahren der Sieg selten im Saarland blieb. Es ist daher um so erfreulicher, dass Daniel dies wieder einmal gelungen ist.

Es war aber auch ein schweres Stück Arbeit. Im Halbfinale leistete Aaron Vallbracht, der kurz zuvor Tuniermitfavorit und mehrmaligen Sieger beim DKT, Luca Hahn, aus dem Rennen geworfen hatte, hartnäckigen Widerstand, der Daniel alles abverlangte.

Dann im Finale gegen den amtierenden Saarlandmeister Rouven Niklas, der bis dahin unaufhaltsam durch die Konkurrenz marschiert war, konnte er sich, was kaum für möglich gehalten wurde, sogar noch steigern und spielte sein bislang vielleicht bestes Tischtennis. In vier starken Sätzen konnte er sich behaupten und nahm anschließend voller Freude die zahlreichen Glückwünsche entgegen.

Neben einem sehr überzeugend aufspielenden Aaron Vallbracht kam aber auch sein Namensvetter Aaron Heinz zu einer völlig verdienten Platzierung und zeigte während des gesamten Verlaufs der Schüler A, dass er auf dem besten Weg zu beachtlicher Spielstärke auch im Herrenbereich ist.

Etwas, was man auch zahlreichen anderen Spielern bescheinigen kann, deren Können an einem anderen Tag durchaus ausgereicht hätte, um die Siegerliste gehörig durcheinander zu wirbeln.

1. Daniel Loiseleux DJK Roden
2. Rouven Niklas TTC Kerpen Illingen
3. Aaron Vallbracht TTC Kerpen Illingen
3. Aaron Heinz TTF Besseringen

Bericht Schülerinnen

31. DKT Sarah Bläs siegt in einem kurios verlaufenden Turnier

Nachdem es in der Gruppenphase schon einige hart umkämpfte Begegnungen zwischen den Besten um die Plätze eins und zwei gab, kam es in allen Spielen des Viertelfinales zu spannenden Verläufen. Überraschenderweise setzte sich dort nur Sarah Bläs als Gruppensiegerin durch. Alle übrigen scheiterten an den Zweitplatzierten der Vorrunde.

Das spricht für ein ausgeglichenes starkes Teilnehmerfeld, wo alle ihre Stärken hatten. Allein Sarah Bläs war mit ihren Noppen auf der Rückhand für sämtliche Kontrahentinnen nicht zu bezwingen, denn die Kombination aus sicherem Materialspiel und gefährlicher Vorhand erwies sich als die stärkste.

Auch die sich immer mehr steigernde Aline Jungmann konnte dagegen kein Mittel finden, durfte sich ob des starken Feldes jedoch über einen tollen zweiten Platz freuen.

Mit Isabelle Reusch und Angelique Lafos kamen zwei Spielerinnen von Mosella Schweich auf die dritten Plätze. Da alle vier angetretenen Schweicher Spielerinnen das Viertelfinale erreichten, muss man sich vor der demonstrierten gemeinschaftlichen Stärke verbeugen. Wohl dem Verein, der über eine solche Jugendarbeit verfügt!

1. Sarah Bläs TTV Niederlinxweiler
2. Aline Jungmann TTC Schwarzenholz
3. Isabell Reusch TuS Mosella Schweich
3. Angelique Lafos TuS Mosella Schweich

Bericht Schüler-Doppel

31. DKT Favoritensieg durch Nikolas Daub und Rouven Niklas

Auch wenn die beiden Sieger letztlich ihre Setzung bestätigten mussten sich doch alle Halbfinalisten redlich mühen, um überhaupt dorthin zu gelangen.

Pascal und Fabian von der TuRa Oberdrees überzeugten durch ein überlegenes Zusammenspiel, durch das sie so einheitlich wie wohl kein anderes Doppel auftraten und verdient das Finale erreichten, wo die späteren Sieger aber immer wieder mit starken Bällen zu glänzen wussten.

Das Finale war nicht so deutlich, wie es der glatte Sieg vielleicht vermuten lässt. Zieht man dazu in Betracht, dass sich Nikolas und Rouven mit zwei Fünf-Satz-Erfolgen in den beiden Runden zuvor sehr strecken mussten, um überhaupt das Finale zu erreichen, dann erhält man eine Ahnung davon, wie spannend es hier zuging.

So hatten auch die beiden Dritten ihre Chancen auf den Turniersieg. Im Bewusstsein ihrer guten Darbietungen dürfen die Sieger zurecht stolz auf den großen Erfolg sein, aber die dahinter Platzierten haben ebenso dank ihrer gezeigten Leistung allen Grund dazu.

1. Nikolas Daub/Rouven Niklas TTSV DJK Bous/TTC Kerpen Illingen
2. Pascal Büttner/Fabian Langer TuRa Oberdrees
3. Daniel Loiseleux/Luca Hahn DJK Roden/TTG Marpingen-Alsweiler
3. Aaron Heinz/Max Lex TTSV DJK Bous/TTF Besseringen

Bericht Mädchen

31. DKT Sarah Bläs siegt auch hier

Nach dem Gewinn bei den Schülerinnen bewies Sarah auch in der höheren Altersklasse, dass sie sich als Regionalligaspielerin auch dort durchzusetzen vermag.

Gleich 6 Spielerinnen des TuS Mosella Schweich waren hier angetreten und schienen für die meisten ihrer Gegnerinnen eine unüberwindbare Hürde.

Sarah verlor dann zunächst auch in der Gruppe gegen Laila Lemmer, die dort im Entscheidungssatz glänzende Nerven bewies.

Doch im Halbfinale vermochte sie die Turnierfavoritin Julia Hermann in drei engen Sätzen zu schlagen und im Finale gelang ihr die Revanche. Katharina Draxel, nur knapp im Halbfinale Laila Lemmer unterlegen, durfte sich zudem über einen dritten Platz freuen, der ihr bei den Schülerinnen trotz Gruppensieg verwehrt blieb.

Einmal mehr durfte man sich über die "Mädchenhochburg" aus Schweich freuen, die mit viel Spielfreude und großem Zusammenhalt agierten. Schade, dass es davon nur so wenige gibt!

1. Sarah Bläs TTV Niederlinxweiler
2. Laila Lemmer TuS Mosella Schweich
3. Julia Hermann TuS Mosella Schweich
3. Katharina Draxel TTSV Fraulautern

Bericht Jungen

31. DKT Überraschungssieg durch Luca Hahn

Wow, wie Phönix aus der Asche stieg Luca bei den Jungen auf. Musste er seine Ambitionen bei den Schülern noch vorzeitig begraben, stellte er sein großes Können in der höheren Altersklasse beeindruckend unter Beweis und düpierte einige teils erheblich ältere Kontrahenten.

Es war aber auch eine heiß umkämpfte Konkurrenz in diesem Jahr, in der Luca die Hoffnungen unseres Besten, Sascha Treinen, schon frühzeitig zunichte machte und sich wie gegen ihn im Finale auch gegen Tobias Walch im Entscheidungssatz durchzusetzen vermochte. Tobias, aufgrund der Leistungen bis zum Finale als klarer Favorit gehandelt, enttäuschte keineswegs und wehrte sich nach Kräften, aber gegen seinen wie entfesselt aufspielenden Gegner war im spät ausgetragenen Endspiel kein Kraut gewachsen.

Ein würdiges Finale, das einer sehr ausgeglichen verlaufenden Hauptrunde mit zahlreichen, spannenden Spielen die Krone aufsetzte. Da durften letztlich auch ein Daniel Gissel und ein Michael Poncelet mit ihren Leistungen zufrieden sein, denn in einem solchen Feld das Halbfinale erreicht zu haben, war keine Selbstverständlichkeit.

1. Luca Hahn TTG Marpingen-Alsweiler
2. Tobias Walch TTC Lautzkirchen
3. Michael Poncelet TTF Besseringen
3. Daniel Gissel TTG Marpingen-Alsweiler

Bericht saarVV-Cup

2. saarVV-Cup Luca Hahn und Daniel Gissel demonstrieren Klasse

Auch hier sorgte Luca gemeinsam mit Daniel für einen Paukenschlag. Musste man sie schon wegen ihrer Leistungen im Einzel auf der Rechnung haben, so kam der Sieg doch etwas überraschend, zumal in einer der ersten Runden ihnen die beiden gutgelaunten Mädels Katharina und Sarah nicht nur einen Satz abluchsen konnten, sondern sie das gesamte Spiel über immer wieder vor Probleme stellten. Doch als wäre das der Weckruf zur richtigen Zeit gewesen, kamen sie danach immer besser in Fahrt und kamen in einem bemerkenswerten Finale zu einem Vier-Satz-Erfolg über Tobias und Niklas, denen an diesem Tag ein möglicher Turniererfolg einfach nicht beschert war. Waren sie im Halbfinale noch in einem ähnlich knappen Spiel noch über Sascha und Tim erfolgreich gewesen, mussten sie sich diesmal den Siegern geschlagen geben, die zuvor keine Mühe mit den beiden Oberdreeser Pascal und Fabian hatten. Unser besonderer Dank gilt unserem Sponsor saarVV, der mit seinen tollen Preisen dieser so spannenden Konkurrenz eine besondere Note und einen mehr als würdigen Rahmen gab!

1. Luca Hahn / Daniel Gissel TTG Marpingen-Alsweiler
2. Tobias Walch/Rouven Niklas TTC Lautzkirchen/TTC Kerpen Illingen
3. Pascal Büttner/Fabian Langer TuRa Oberdrees
3. Sascha Treinen/Tim Freitag DJK Roden/TTSV Fraulautern

Bericht Senioren

31. DKT Mio sorgt erstmals für Rodener Erfolg bei den Senioren

Sehr illustert ist die Siegerliste bei den Senioren, wo sich zahlreiche Urgesteine nicht nur des Saarlandes versammelt haben.

Hervorragende Tischtennispieler, auch Seniorenwelt- und -europameister, waren hier bereits am Start.

Spieler, die bei unserem Turnier als erstes zu nennen sind, sind die beiden Seriensieger, Manfred Jochem und Alois Heinrich. Beide stellten sich erneut der Konkurrenz und sie demonstrierten nachdrücklich, warum sie seit so vielen Jahren so erfolgreich in unserem Sport sind. Mio, etliche Jahre jünger, konnte diesen Vorteil jedoch zu seinen Gunsten nutzen und wurde verdienter Sieger einer schönen Konkurrenz, wo alles geboten wurde, was unseren Sport so auszeichnet.

Zahlreiche klangvolle Namen machen die Seniorenkonkurrenz alljährlich zu etwas besonderem. Aber auch etliche Spieler, die bewiesen, dass man mit Kontinuität auch im fortgeschrittenen Tischtennisalter noch viel erreichen und verbessern kann. Ob es Zufall ist, dass sich mit dem ebenfalls seit vielen Jahren so starken Karl-Heinz Konter auch noch ein Dritter DJK-Akteur nach vorne spielt? Vielen Dank an alle Teilnehmer und mit den besten Wünschen hoffen wir, dass wir uns noch viele Jahre gemeinsam an unserem Sport erfreuen dürfen.

1. Christof Miodek DJK Roden
2. Manfred Jochem TTSV DJK Bous
3. Karl-Heinz Konter DJK Dudweiler
3. Alois Heinrich TTC Lebach-Thalexweilerr

Bericht Vorgabeturnier

31. DKT Florian Trattnig bester "Vorgabler"

Beinahe hätte es für Oliver Bastian wieder gereicht. Schon einmal gelang ihm hier der Sieg. Immer wieder zeigen Spieler, dass man trotz hoher Vorgabe und weit vorgerückter Stunde erfolgreich spielen und doch auch viel Spaß haben kann.

Aber Florian Trattnig erwies sich an diesem Abend als Konditionsbär und bewahrte Konzentration und Spaß bis zum Ende des Finales.

Weder DKT-Stammtischmitglied Werner Hager noch Oliver Bastian konnten trotz allen Kampfgeistes daran etwas ändern.

Sie alle mussten dem späteren Sieger gratulieren, der nach seiner Niederlage in der Gruppe bewies, dass ein gutes Stehvermögen im Vorgabeturnier sehr viel wert sein kann.

Wieder einmal viel Spaß gehabt, wieder einmal sind alle die Teilnehmer, die das alles nicht zu ernst nehmen auf ihre Kosten gekommen.

Verzögerungen, zu denen es wegen der Überlänge der zuvor angesetzten Konkurrenzen kam, werden wir versuchen beim nächsten Turnier durch geeignete Maßnahmen zu minimieren.

1. Florian Trattnig VfB Theley
2. Oliver Bastian TTC Wehrden
3. Patrick Wilhelm VfB Theley
3. Werner Hager SSV Hergarten-Reimsbach